

Fränkisch-Crumbach

Bilanz 2009 (ist noch nicht erstellt)

Aktiva		Passiva	
1	Anlagevermögen	1	Eigenkapital
		1.3.2	davon Jahresergebnis
2	Umlaufvermögen	2	Sonderposten
2.4	davon flüssige Mittel		
3	Rechnungsabgrenzung	3	Rückstellungen
4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	4	Verbindlichkeiten
		5	Rechnungsabgrenzung
	Summe Aktiva		Summe Passiva

Einwohner		3.318		Verwaltung	
Ortsteile	0	16,3	Mitarbeiter zuzügl.	0,0	in Eigenbetrieben
Hebesätze in Prozent		Einrichtungen in kommunaler Trägerschaft			
GrdSt A	290	km	eigenes Straßennetz	50	
GrdSt B	270	0	Kindergärten mit	0	Plätzen
GwSt	350	0	Jugendzentren	0	Seniorenheim
Kreisumlage	35,8	0	Stadthalle	0	Bürgerhäuser
Schulumlage	20,95	1	Freibad	0	Hallenbäder
Eigenbetriebe für	0	0	Sporthallen	1	Sportplätze
Eigengesellschaft für	0				

Ergebnishaushalt		Rechnungsergebnisse					Planansätze			Kennziffern		
		Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €					2009	2010	2008	2009	2010	
Einwohner	Konto-Nr. (KVKR)	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010				
Ordentliche Erträge	50 bis 55					3.318	3.318	3.318	strenger Haushaltsausgleich ¹	nein	nein	
Ordentliche Aufwendungen	60 bis 76						4.576	4.442				
Verwaltungsergebnis							-434	-460	fiktiver Haushaltsausgleich ²	nein	nein	
Finanzerträge	56,57						9	8				
Finanzaufwendungen	77						140	135	Haushaltssicherungskonzept ³	ja	ja	
Finanzergebnis							-131	-127				
Ordentliches Ergebnis pro Kopf							-565	-587	Freie Spitze ⁴	nein	nein	
außerordentliche Erträge	59						3	0				
außerordentliche Aufwendungen	79						0	0				
Außerordentliches Ergebnis							3	0				
Jahresergebnis							-562	-587				

Ergebnishaushalt in T €

- Verwaltungsergebnis
- Finanzergebnis
- Außer-ordentliches Ergebnis
- Jahres-ergebnis

Finanzhaushalt		2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	Liquiditätsprobleme ⁵	2008	2009	2010
		Finanzmittelfluss										
aus Verwaltungstätigkeit	9						-324	-299	Liquiditätsprobleme ⁵	2008	2009	2010
aus Investitionstätigkeit	15						-453	-408				
aus Finanzierungstätigkeit	18						272	233				
Cash-Flow							-505	-474				
Finanzmittelbestand 1.1.	20						0	82				
Finanzmittelbestand 31.12.							-505	-392				

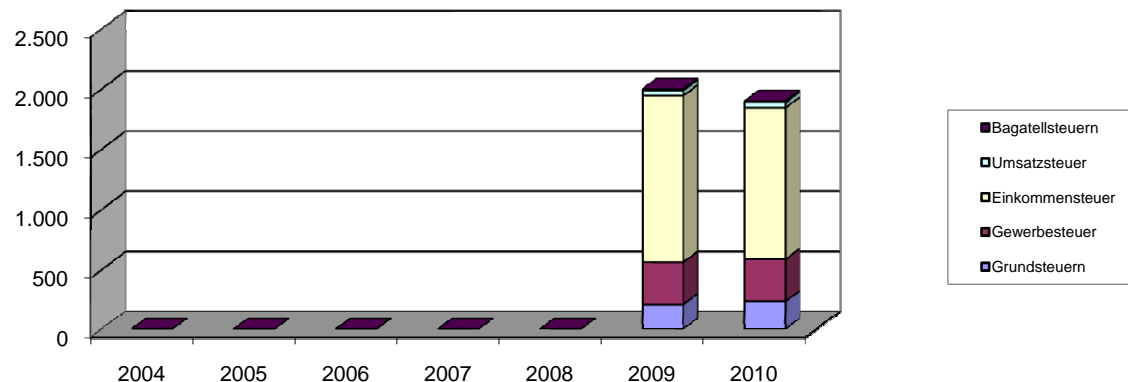
¹ Ein strenger Haushaltsausgleich ist erreicht, wenn das ordentliche Ergebnis "0" oder positiv ist.
² Ein fiktiver Haushaltsausgleich kann durch ein positives außerordentliches Ergebnis erreicht sein.
³ Ein Haushaltssicherungskonzept muss erstellt werden, wenn das ordentliche Ergebnis negativ ist.
⁴ Freie Spitze bedeutet Jahresüberschuss und damit Zuführung zum Eigenkapital in der Bilanz.

⁵ Liquiditätsprobleme können bei einem negativen Cash-Flow auftreten.

Erträge		Rechnungsergebnisse					Planansätze			Kennziffern		
		Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €					2008	2009	2010	2008	2009	2010
Einwohner	Konto-Nr. (KVKR)	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010				
ordentliche Erträge gesamt	50 bis 55					3.318	3.318	3.318				
jährl. Veränderung							#DIV/0!	-3,9%	Steuerquote ¹	48,3%	47,8%	
Off.-rechtl. Lstg.-entgelte	51						1.064	1.113	Zuwendungsquote ²	14,8%	11,9%	
Anteil an ordentlichen Erträgen							25,7%	27,9%	Gemeinschaftsteuerquote ³	71,2%	68,4%	
Erträge aus Zuweisungen	54						613	475	Gewerbsteuerquote ⁴	17,5%	18,4%	
davon vom Land	5401						568	430	Bagatellsteuerquote ⁵	0,5%	0,5%	
Steuereinnahmen	55						2.001	1.902				
jährliche Veränderung							#DIV/0!	-4,9%				
pro Kopf							603 €	573 €				
Einkommensteuer	5500						1.381	1.257				
Anteil an Steuereinnahmen							69,0%	66,1%				
Umsatzsteuer	5504						44	45				
Anteil an Steuereinnahmen							2,2%	2,3%				
Grundsteuer A	5551						12	12				
Anteil an Steuereinnahmen							0,6%	0,6%				
Grundsteuer B	5552						205	230				
Anteil an Steuereinnahmen							10,2%	12,1%				
Gewerbsteuer	5553						350	350				
Anteil an ordentl. Erträgen							8,5%	8,8%				
jährliche Veränderung							#DIV/0!	0,0%				
Gewerbsteuer netto	5553./738010						284	284				
jährliche Veränderung							#DIV/0!	0,0%				
pro Kopf							86 €	86 €				
Spielapparatsteuer	555912						0	0				
Hundsteuer	555920						9	9				
Zweitwohnungsteuer	555960						0	0				

¹ Diese Quote ist das Verhältnis von Steuererträgen zu ordentlichen Erträgen. Je höher sie ist, desto größer ist die Selbstfinanzierung der Kommune.
² Diese Quote ist das Verhältnis von öffentlichen Zuweisungen zu den ordentlichen Erträgen. Sie drückt das Maß der finanziellen Abhängigkeit der Kommune aus.
³ Diese Quote erklärt den Anteil von Einkommen- und Umsatzsteuer am Steueraufkommen.
⁴ Diese Quote erklärt den Anteil der Gewerbesteuer am Steueraufkommen.
⁵ Diese Quote erklärt den Anteil aller Bagatellsteuern am Steueraufkommen.

Steuererträge in T€



Anlagen	Rechnungsergebnisse					Planansätze		Abkürzungsverzeichnis	
	Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €								
	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010		
Einwohner					3.318	3.318	3.318	Aufwendg.	Aufwendungen
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten gem. Muster 4 zu §1 GemHVO									
1. aus Anleihen					0	0	0	außerord. Ergeb.	außerordentliches Ergebnis
2. aus Krediten					2.827	3.359	3.591	Dienstleistg.	Dienstleistungen
2.6 davon vom Kreditmarkt					2.717	2.927	3.173	EB	Eigenbetrieb
3. aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen					0	0	0	EK	Eigenkapital
4. der Sondervermögen					0	0	0	gem.	gemäß
5. aus Rücklagen und Sonderrücklagen					0	0	0	GemHVO	Gemeindehaushaltsverordnung
6. aus Mitgliedschaften in Zweckverbänden					87	81	75	ges.	gesamt
7. aus Beteiligung an wirtschaftl. Unternehmen.					0	0	0	GrdStA	Grundssteuer A
8. aus lfr. Mietverträgen und ÖPP-Verträgen					0	0	0	GrdStB	Grundssteuer B
Summe					2.914	3.440	3.666	GwSt	Gewerbsteuer
pro Kopf					878,24	1.036,77	1.104,88	ha	Hektar
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen gem. Muster 5 zu §1 GemHVO									
1. Rücklagen und Sonderrücklagen					9	11	13	HH	Haushalt
pro Kopf					2,71	3,32	3,92	inkl.	inklusive
1.1 aus Überschüssen des ord. Ergebnisses					0	0	0	jährl.	jährlich
1.2 aus Überschüssen des außerord. Ergeb.					0	0	0	km	Kilometer
1.3 zweckgebundene Rücklage					9	11	13	KVVR	Kommunaler Verwaltungsrahmen
1.4 Sonderrücklage								lfr.	langfristig
2. Rückstellungen (Summe)					1	0	0	Leistg.	Leistungen
pro Kopf					0,33	0,00	0,00	öff.rechtl Lstg.-entgelte	öffentlich rechtliche Leistungsentgelte
Übersicht über die Fraktionszuschüsse gem. Muster 6 zu §1 GemHVO									
1. Gesamtbetrag der Mittel					0	0	0	ÖPP	Öffentlich private Partnerschaft
3. Zus. gewährte geldwerte Leistg. (Summe)					0	0	0	ord.	ordentliche
Summe Fraktionsfinanzierung					0	0	0	Personalaufw.	Personalaufwand
pro Kopf					0,00	0,00	0,00	Rechn.-Abgrenz.-Posten	Rechnungsabgrenzungsposten
								Unternehm.	Unternehmen
								verbd.	verbundene
								wirtschaftl.	wirtschaftliche
								zus.	zusätzlich